

**KURZ
ERKLÄRT**



WEKO

DIE WETTBEWERBSKOMMISSION



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

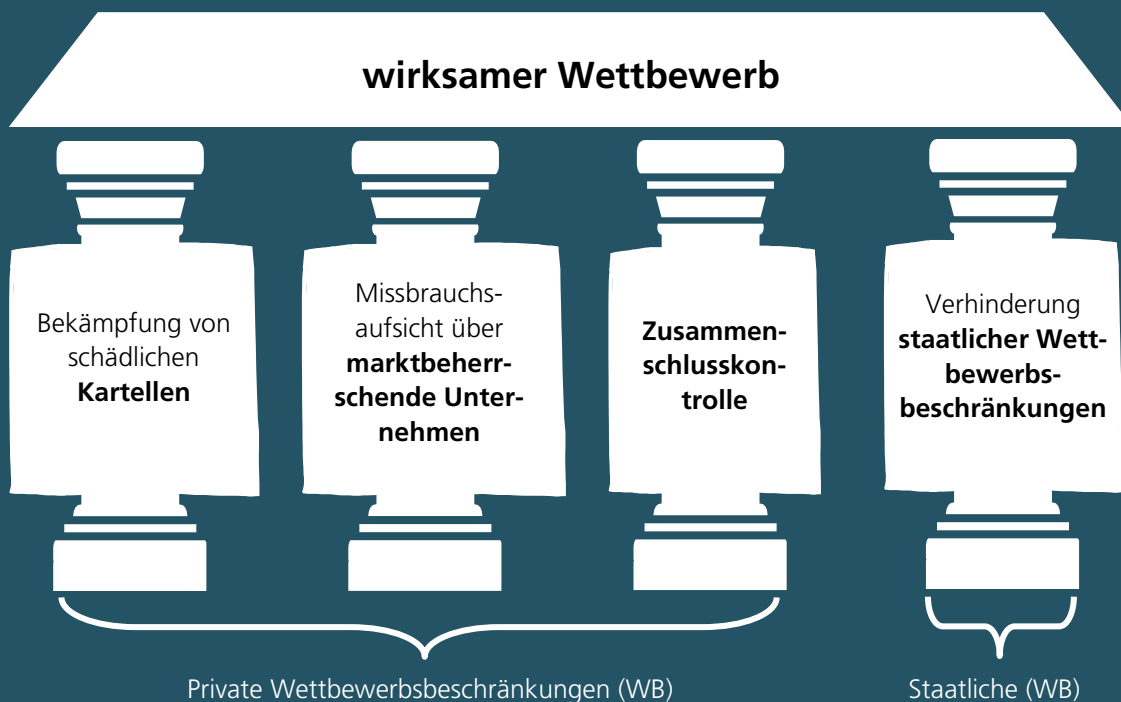
Wettbewerbskommission WEKO
Commission de la concurrence COMCO
Commissione della concorrenza COMCO
Swiss Competition Commission COMCO

GRUNDSATZ

«WETTBEWERB»

Was wäre ein 4×100-m-Lauf wert, wenn vorgängig vereinbart würde, welches Team gewinnen wird? Was wäre das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest, wenn abgesprochen würde, welcher Rücken im Schlussgang frei von Sägemehl bleiben wird? Was wäre die Course de l'Escalade, falls die Läuferinnen und Läufer vor dem Rennen abmachen, wer in welcher Zeit die Plätze 1 bis 3 belegen wird? Spitzenresultate würden ausbleiben und es wären keine echten Wettkämpfe zu erwarten.

Gleiches gilt im Wirtschaftsleben. Unternehmen, die durch unzulässige Abreden die Konkurrenz untereinander beschränken oder gar ausschalten, indem sie etwa die Preise absprechen, erbringen keine Höchstleistungen. Dies wirkt sich negativ auf ihre Preise und die Qualität von Gütern und Dienstleistungen aus. Aus diesem Grund sehen verschiedene Schweizer Gesetze wie das Kartell- und Binnenmarktgesetz vor, den Wettbewerb zu fördern und Wettbewerbsbeschränkungen zu unterbinden. Dieser Aufgabe widmet sich die Wettbewerbskommission WEKO.



KARTELL- UND BINNENMARKTGESETZ

Müssen sich Unternehmen im Wettbewerb beweisen, führt dies zu guten Preisen, hohen Innovationsraten und positiven Marktentwicklungen. Wettbewerb wird durch Abreden zwischen Unternehmen verfälscht und durch missbräuchliche Verhaltensweisen marktbeherrschender Unternehmen beeinträchtigt. Auch grosse Zusammenschlüsse (Fusionen) können den Wettbewerb hemmen, weshalb die WEKO diese prüft. Zudem sorgt sie dafür, dass Unternehmen und Selbstständige nicht durch kantonale Vorschriften behindert werden und der Binnenmarkt Schweiz lebt. Auch auf Bundesebene prüft sie Gesetze auf deren Wettbewerbswirkungen hin.

WEKO

Die Behörde besteht aus der Wettbewerbskommission (WEKO) und ihrem Sekretariat. Die WEKO ist eine Milizbehörde und besteht aus 11–15 vom Bundesrat gewählten Mitgliedern, d.h. Rechts- und Ökonomieprofessorinnen und -professoren sowie Vertreterinnen und Vertretern der grossen Wirtschaftsverbände und Konsumentenorganisationen. Die WEKO kommt alle zwei bis vier Wochen zusammen und trifft die wichtigen Entscheide inkl. Bussen.

Sekretariat der WEKO

Der WEKO steht ein vollamtliches Sekretariat zur Verfügung. Dieses führt die kartellrechtlichen Verfahren durch, bereitet die Entscheidungen der WEKO vor und ist Ansprechstelle für Unternehmen, Private und Behörden in wettbewerbsrechtlichen Fragen. Es besteht aus vier Diensten (Abteilungen), einem Dienst Ressourcen und dem Fachbereich Binnenmarkt. Für das Sekretariat arbeiten rund 70 Personen, mehrheitlich Juristinnen und Juristen sowie Ökonominnen und Ökonomen.

DIENSTE-SEKRETARIAT

Dienst Bau

- Baumärkte
- Beschaffungsmärkte
- Umweltmärkte

Beispiele: Submissionsabreden im Kanton Graubünden, Betonabreden in Bern

Dienst Dienstleistung

- Banken und Versicherungen
- Gesundheitswesen
- Freie Berufe und gewerbliche Dienstleistungen
- Tourismus, Sport und Kultur

Beispiele: Abreden im Finanzbereich und Wettbewerbsbeschränkungen in digitalen Märkten

Dienst Infrastruktur

- Telekommunikation
- Energie
- Verkehr
- Medien
- Post

Beispiele: Gateway Basel Nord, Gasdurchleitung

Dienst Produktemärkte

- Konsumgüterindustrie
- Chemie und Gesundheitsprodukte
- Metall- und Maschinenindustrie
- Handel
- Land- und Forstwirtschaft

Beispiele: mechanische Uhrwerke, Abreden im Automobilbereich

Kompetenzzentrum Binnenmarkt

- Staatliche Wettbewerbsbehinderungen
- Marktregulierungen
- Öffentliche Beschaffung

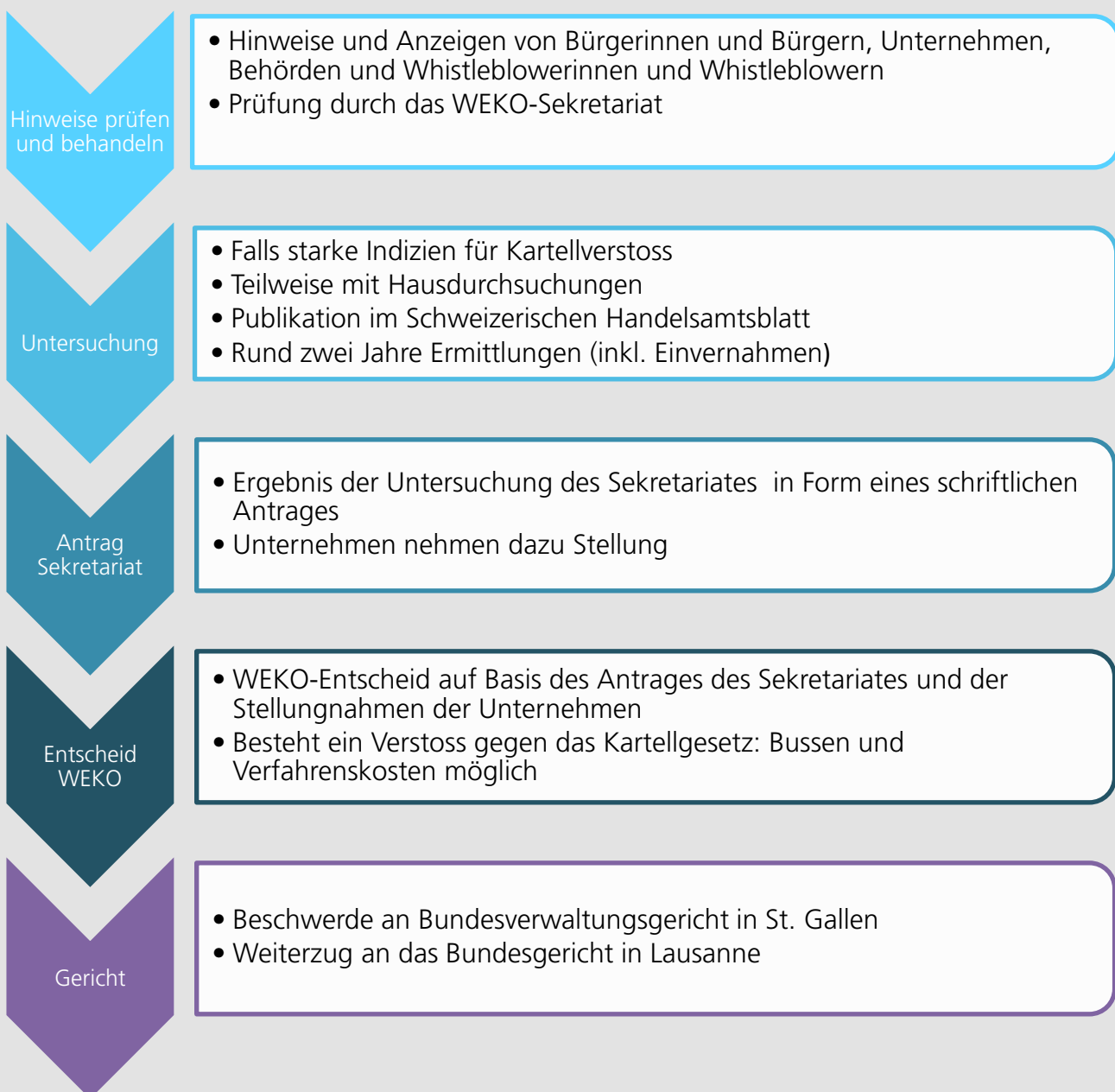
Beispiele: kantonale Gewerbebeschränkungen, Schutzgebühren

Auslöser von Verfahren

Die WEKO ist Anlaufstelle für Hinweise und Anzeigen von Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Behörden. Findet eine Bürgerin oder ein Unternehmen z.B. Anzeichen für Preisabreden zwischen Händlern oder Deponien, können sie sich bei der WEKO melden. Stellt ein Unternehmen, z.B. eine Bank, fest, dass eine eigene Abteilung Abreden mit anderen Banken getroffen hat, kann sie sich bei der WEKO selber anzeigen und profitiert von Bussenerleichterungen. Whistleblowerinnen und Whistleblower, die z.B. Kartellrechtsverstösse im eigenen Unternehmen feststellen, können sich an die WEKO wenden – ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Stellt ein Unternehmen fest, dass eine Behörde Konzessionen ohne Ausschreibungen vergibt, ist der Gang zur WEKO sinnvoll.

Ablauf von Verfahren

Das Sekretariat prüft alle Hinweise und Anzeigen. Deuten diese auf Verletzungen des Kartell- oder Binnenmarktrechts hin, geht es diesen in verschiedenen Verfahren nach (Marktbeobachtung, Vorabklärung). Befindet sich viel Fleisch am Knochen, eröffnet die WEKO eine Untersuchung.





Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Wettbewerbskommission WEKO
Commission de la concurrence COMCO
Commissione della concorrenza COMCO
Swiss Competition Commission COMCO

Kontakt

Wettbewerbskommission
Sekretariat
Hallwylstrasse 4
CH-3003 Bern

+41 58 462 20 40
info@weko.admin.ch
www.weko.admin.ch
